

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Creteo®Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4



Anwendungsbereiche

Hochwertiger, pumpfähiger, faserversetzter, sulfatbeständiger Betonausgleichsmörtel auf mineralischer Basis mit Haftzusätzen, ein- oder mehrlagig verarbeitbar. Für Betoninstandsetzungsarbeiten von statisch und dynamisch beanspruchten Betonteilen, speziell für Horizontalprofilierungsarbeiten bis 100 m² Einzelfläche. Größere Flächen mit Fugenausbildung. Aufgrund seiner Sulfatbeständigkeit für die Instandsetzung von Kanälen und Kläranlagen geeignet. Kann auch als Verguss in Schalungen eingebracht werden. Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Eigenschaften

- Gute Haftung
- Schwindarm
- Dauernässebeständig
- Sulfatbeständig
- Gute Fließfähigkeit
- Pumpbar
- Frost- und tausalzbeständig XF4
- PCC Mörtel
- AAR-beständig aufgrund Microbartest
- Mörtelklasse R4

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000146819
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Körnung	0-4 mm
Ergiebigkeit	ca. 14 L/EH
Wasserzugabe Mittelwert	4,25 L/Sack
Brandverhalten	A1
Haftzugfestigkeit	> 2 MPa

Creteo®Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4

Artikelnummer	2000146819
Druckfestigkeit	≥ 10 MPa (1 d) ≥ 20 MPa (7 d) ≥ 50 MPa (28 d)
E-Modul	27,1 GPa
Temperaturwechsel-Verträglichkeit	2,0 MPa r4
Freies Schwinden	$< 0,6$ mm/m
Schwindmass	$< 0,6$ mm/m
Frishmörtelrohddichte	ca. 2080 kg/m ³
Schichtdicke	10-120 mm
Schichtdicke Bemerkungen	pro Lage
Wasser-Feststoffgehalt W/F	0,17

Materialbasis

- HS-Zement
- Klassierte Sande
- Spezialfasern
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die

Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen. Beim Aufbringen des Beton-Ausgleichsmörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.

Zubereitung

Betonreparaturmörtel mit der vorgegebenen Wassermenge mit geeigneter Maschinenteknik zu einer homogenen Mörtelmasse ausreichend mischen. Mörtel kann für den Transport zur Einbaustelle gepumpt werden, wo er händisch eingebaut wird.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Creteo®Repair CC 164 pump

HS-Beton-Ausgleichsmörtel R4

Verarbeitung

Die Oberfläche kann innerhalb der Verarbeitungszeit abgezogen und verrieben werden.
Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen.
Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden.
Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich.
Bei mehrlagigem Einbau, muss die darunterliegende Schicht immer eine ausreichend raue, feste und vorbefeuchtete Oberfläche aufweisen.
Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden. Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171 Beschichtung: Creteo®Repair CC 173 Als Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179 Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden.
Schichtstärke größer 120 mm in einem Arbeitsgang möglich.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
12 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Label



Rechtliche und technische Hinweise

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.